



## **Mit Innovation gegen die Corona-Krise – «Switzerland Innovation» und Partner aus der Privatwirtschaft starten Ausschreibung für wegweisende Innovation**

**Die gegenwärtige Pandemie setzt auch dem Schweizer Wirtschaftsstandort schwer zu. Deshalb gilt es, gerade jetzt in die Innovation zu investieren. In diesem Sinn startet die Stiftung «Switzerland Innovation» zusammen mit namhaften Partnern der Schweizer Wirtschaft ihre erste grosse Ausschreibung. Finanziert werden Innovationsprojekte, welche sich den drängendsten Problemen unserer Zeit annehmen.**

Gesundheit, Klimaschutz oder nachhaltiges Wachstum – diese und andere grundlegenden wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Themen der UNO-Agenda 2030 sind Ausgangslage der ersten Ausschreibung von «Switzerland Innovation». «Innovation ist der Grundstein des wirtschaftlichen Erfolgs und Wohlstandes unseres Landes», so Ständerat Ruedi Noser, Präsident des Stiftungsrates von «Switzerland Innovation». «Gerade jetzt, in Zeiten von Corona, muss man langfristig denken und in vielversprechende Innovationsprojekte investieren.»

### **Vom Projekt zur Realisierung – neue Initiative machts möglich**

Mit der «Switzerland Innovation Tech4Impact» Initiative soll wegweisenden Innovationsprojekten zu einem von sechs ausgewählten UNO-Zielen für nachhaltige Entwicklung zum Durchbruch verholfen werden. Um sich für einen Zuschuss zu qualifizieren, muss das vorgeschlagene Projekt auf eine fortgeschrittene Technologie setzen, die innerhalb der nächsten drei Jahre zur Reife und Anwendung gelangt.

Die Initiative «SI Tech4Impact» wird 5 bis 7 ausgewählte Projekte mit einem einjährigen Projektzuschuss von jeweils bis zu CHF 100'000 Franken auszeichnen. Die Fördermittel werden von den folgenden Innovationspartnern finanziert: ABB, Credit Suisse, Die Mobiliar, Economie-suisse, Interpharma, Schindler, Swiss Re Foundation, Swisscom, UBS und Zurich Versicherungen. Die operative Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Tech4Impact Initiative der EPFL.

### **Projektteams aus allen Bereichen sind angesprochen**

Das Programm steht unter anderem Entwicklungsteams von Schweizer Universitäten, Forschungsinstitutionen oder Fachhochschulen offen, aber auch Startups oder KMU mit einem Innovationsprojekt in Zusammenarbeit mit einem Forschungspartner. Voraussetzung ist unter anderem, dass die Projekte einen Standort oder eine starke Beziehung zu einem der fünf Parks von «Switzerland Innovation» haben.

Die erste Ausschreibung von «SI Tech4Impact» startet am 18. Mai und endet am 31. Juli 2020. Mehr Informationen unter: <https://sitech4impact.ch/>



**SWITZERLAND  
INNOVATION**

**Switzerland Innovation**

Monbijoustrasse 15  
3011 Bern, Switzerland

Tel. +41 31 382 52 17

[www.switzerland-innovation.com](http://www.switzerland-innovation.com)

### **Zu Switzerland Innovation**

Switzerland Innovation ist ein Netzwerk von fünf Innovationsparks in der ganzen Schweiz, das auf einer gemeinsamen Initiative von öffentlichen Institutionen, Wissenschaft und Privatwirtschaft und einem gesetzlichen Auftrag des Bundesrats basiert. Switzerland Innovation bildet ein Ökosystem, das es Hochschulen und innovativen Unternehmen ermöglicht, zusammenzuarbeiten und ihr Wissen und ihre Forschungsergebnisse für die Entwicklung neuer marktfähiger Produkte und Dienstleistungen zu nutzen. [www.switzerland-innovation.com](http://www.switzerland-innovation.com)

Mediananfragen:

Raphaël Tschanz, [raphael.tschanz@switzerland-innovation.com](mailto:raphael.tschanz@switzerland-innovation.com), 076 507 09 95